

Bilanz am 31. Dez. 1913: Aktiva: Oberhausener Werke 292 500, Hamborner do. 5 084 694, Immobil. Heerd 32 200, Kassa u. Wechsel 2185, Lagerbestand 59 974, Mobil., Wagen u. Pferde-Kti 41 000, Bestände der Betriebskti 2 387 325, Utensil. 7700, Beteilig. 227 965, Hyp. 32 700, Debit. 1 064 965, Kaut.-Depot 55 000. — Passiva: A.-K. 5 000 000, Oblig. 1 223 000, R.-F. 455 000, Talonsteuer-Kto 42 480, Kredit. 2 482 300, Kaut.-Depot 55 000, Vortrag 30 431, Sa. M. 9 288 211.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: R.-F. 5000, Gewinnanteil an A.-R. 25 000, Vortrag 30 431. — Kredit: Vortrag 30 283, Reingewinn 30 148. Sa. M. 60 431.

Dividenden 1894—1913: 9, 10, 12, 18, 18, 25, 30, 20, 15, 12, 15, 22, 22, 10, 4, 4, 8, 10, 6, 0^o/₁₀. Coup.-Verj.: 4 J. n. F. Zur Zahl. der Div. für 1908 wurden M. 100 000 dem Spez.-R.-F. entnommen.

Vorstand: Dir. Hugo Reinhard, Wilh. Grillo, Alfr. Grillo, Max Grillo.

Aufsichtsrat: Vors. Friedr. Grillo, Haus Morp; Stellv. Georg Grillo, Hamborn; Dr. jur. Ehrhard Schiess, Essen-Bredeneu. **Prokurist:** A. Rüsse.

Zahlstellen: Oberhausen: Geschäftskasse; Düsseldorf: C. G. Trinkaus; Essen: Essener Credit Anstalt und deren Filialen.

Aktiengesellschaft der Eisen- und Stahlwerke

vorm. **Georg Fischer in Singen** i. Baden. Hauptniederlassung in Schaffhausen.

Gegründet: 17./6. 1896. Gründer siehe Jahrg. 1899/1900.

Zweck: Betrieb von Eisen- u. Stahlindustrie in Schaffhausen u. in Filialen, oder Beteil. bei Unternehmen verwandter Art. Wert der Anlagen urspr. frs. 23 927 074, auf die bis Ende 1913 frs. 11 528 143 abgeschrieben sind, somit Ende 1913 noch frs. 12 398 930. Arb.-Zahl Ende 1913: 4535. — Für den Vertrieb der Fabrikate in Frankreich wurde 1904 eine selbstständige Niederlassung unter der Firma: Société Anon. pour la Vente des Rauords Suisses mit frs. 300 000 A.-K. gegründet.

Kapital: frs. 10 000 000, u. zwar frs. 3 375 000 in 6750 abgest. St.-Aktien, 2250, 6000 u. 5000 neuen St.-Aktien von 1905 bezw. 1907 bezw. 1912 sämtl. à frs. 500. Urspr. frs. 3 000 000, erhöht lt. G.-V. v. 12./12. 1899 um frs. 1 500 000. Die G.-V. v. 22./4. 1903 beschloss behufs Tilg. der Unterbilanz von frs. 745 564, sowie zwecks Extraabschreib. im Betrage von frs. 379 435 die Redukt. des A.-K. von frs. 4 500 000 um frs. 1 125 000 durch Zus.legung der Aktien 4:3, sowie die Ausgabe von Vorz.-Aktien im gleichen Betrage. Die 2250 Stück Prior.-Aktien wurden am 24./3. 1905 zur Rückzahl. zu 105% auf 31./12. 1905 gekündigt, auch konnten die Prior.-Aktien gegen St.-Aktien umgetauscht werden. An Stelle der 2250 Prior.-Aktien sind 2250 ab 1./7. 1905 div.-ber. St.-Aktien à frs. 500 ausgegeben, welche den Inh. der gekündigten Prior.-Aktien zu frs. 775 angeboten wurden, wobei für die Prior.-Aktien 5% Zs. für 1/2 Jahr = frs. 37.50 vergütet sind. Die G.-V. v. 15./11. 1905 beschloss Erhöh. des A.-K. um frs. 1 500 000 (auf frs. 6 000 000) in 3000 St.-Aktien à frs. 500, angeboten den Aktionären zu frs. 800. Aufgeld frs. 1 300 000. Nachmals erhöht lt. G.-V. v. 12./4. 1907 um frs. 1 500 000 in 3000 St.-Aktien à frs. 500, angeboten den alten Aktionären zu frs. 800; das Agio diente vorerst zur Deckung der Unk., dann Donation des R.-F. u. Spez.-R.-F. bis je frs. 750 000, Rest zu a.o. Abschreib. auf die Anlagen-Kti. Weitere Erhöh. lt. G.-V. v. 20./4. 1912 um frs. 2 500 000 (auf frs. 10 000 000) in 5000 Aktien à frs. 500, div.-ber. für 1912 zu einem Drittel, angeboten den alten Aktionären zu frs. 750 pro Stück.

Anleihe: frs. 4 000 000 in 4% Oblig. à frs. 1000. In 3 Serien. Zs. 30./6. u. 31./12. Rückzahl. von 1905—1915, doch ist vollst. Rückzahl. bereits am 31./12. 1905 zulässig. Kurs Ende 1900—1913: —, —, 99.75, 99.50, 100.50, —, 98, 95, 96.85, 99, 98.50, 97, 97.25, 98%₁₀. Notiert in Basel u. Zürich.

Anleihe von 1911: frs. 1 000 000 in 4 1/2% Oblig. von 1911, Stücke à frs. 1000. Zs. 30./6. u. 31./12. Tilg. ab 1920, doch ist vollständige Rückzahl. bereits ab 1915 zulässig. Kurs in Zürich Ende 1911—1913: 100.25, 99, 97.25%.

Anleihe von 1913: M. 1 500 000 in 4 1/2% Oblig. Zs. 30./6. u. 31./12. Kurs in Zürich Ende 1913: 97.25%.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Nach Abschluss der Jahresrechnung.

Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.; Maximum der fünfte Teil der vertretenen Stimmen.

Bilanz am 31. Dez. 1913: Aktiva: Grundstücke 759 125, Fabrikgebäude 4 925 984, Verw.-Gebäude u. Wohnhäuser 779 897, Ofenanlagen 784 899, Masch. 4 402 910, allg. Einricht. 781 604, Utensil. u. Geräte 590 614, Werkzeuge 73 893, Badeanstalt Singen 1, zus. 13 098 930, abz. 700 000 extra Amort., bleibt 12 398 930, Fabrikate u. Material. 3 905 035, Debit. 3 656 248, Bankguth. 1 774 557, Wertschriften 301 103, Wechsel 70 637, Kassa 33 332. — Passiva: A.-K. 10 000 000, Oblig. 6 500 000, do. Zs.-Kto 77 497, R.-F. 1 000 000, Spez.-R.-F. 1 000 000, Fonds f. Wohlf.-Zwecke 757 040, Kredit. 1 392 015, transitorische Posten 193 259, Div. 1 001 617, Tant. 72 836, Vortrag 145 577. Sa. Frs. 22 139 843.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Abschreib. 1 207 807, allg. Unk. 779 902, Reparatur. u. Unterhalt. 1 225 334, Unfallversich. 149 350, Assekuranz u. Steuern 283 821, Zs. u. Skonti 1806, Oblig.-Zs. 238 750, Gewinn 2 068 414. — Kredit: Vortrag 140 045, a.o. Amort.-F. 700 000, Fabrikat.-Kto 5 115 141. Sa. Frs. 5 955 187.

Kurs: Einheitsl. Aktien: Ende 1905—1913: Frs. 926, —, 775, 820, 915, 930, 960, 900, 858. Notiert in Zürich.